

Vnasha Frau Gräfin! *Z.N. 57385*

POSTKARTE

Ihnen u. ganz Zdislawitz
wärmste Dank für das so güte
Gedruckte. Mein Mann umgibtet bei
gleichfalls; er ist ja schon Abw. auf
Koblenz u. will dann nach Schlawig
mit der Familie Rhein-
baben u. Liliencron, die Vorbesitzungen
für mich gegläutet Arbeit über
Rochus im L. zu waffen. Ich
soll, als meine Stiefmutter, auch,
mit ihm nach Habrowen, in
meiner Schöngasse.
Mit den allerbesten Grüßen u.
Sonnenscheinchen, in aller Vorhoff.

11. VII. 1912. Ihre Frau Betheheim-Gabiller.



Ihre Excellenz Frau Baronin
Marie von Ebner-Eschenbach.

Zdislawitz. bei
Woinnek.

Chöhren.

DER KUNSTDRUCKEREI MORIZ FRISCH, WIEN I
Vom Kunst-Vertrieb



XIX/1, Karl Ludwigstraße 57, Villa Gabillon.